



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz.

Langer, Ferdinand

1895-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 3. Februar 1895.

53. Vorstellung im Abonnement B.

Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Ottokar, regierender Graf	Herr Knapp.	Ein Eremit	Herr Marx.
Kuno, gräflicher Erbfürster	Herr Starke.	Kilian, ein Bauer	Herr Rüdiger.
Agathe, seine Tochter	Frl. Heindl.	Jäger	(Herr Eichrodt.
Kennchen, ihre Verwandte	Frau Sorger.	Brantjungfern	(Herr Peters.
Caspar, erster Jägerbursche	Herr Döring.		(Frl. Wagner.
Max, zweiter Jägerbursche	Herr Kraus.		(Frl. Schubert.
Samuel, der schwarze Jäger	Herr Moser I.		

Gefolge. Jäger. Landleute. Musikanten. Brantjungfern. Erscheinungen.

Scene: Böhmen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende vor 9 Uhr

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 1. Reihe	
Parterreloge	Mt. 4.— per Platz	2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "
Loge I. Rang	" 4.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.50 " "	Sperrsitze im Parquet	" 4.— " "	Sperrsitze im Parquet	" 3.— " "
		Parterre	" 2.— " "	Proszeniums-Loge III. Rang	" 1.50 " "
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Gallerieloge	" 1.— " "	Gallerie	" -50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "				
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "				
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "				
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "				
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "				

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.
Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengekommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germershelm	10 Uhr 5
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Deppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 3
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokzug von Mannheim nach Redarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 4. Februar 1895. 20. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B.)

Letztes Gastspiel des Herrn Francesco d'Andrade. Rigoletto.

Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel in 1 Akt. Musik von G. Verdi.

Rigoletto: Herr Francesco d'Andrade.

Anfang 7 Uhr.

Zu dieser Vorstellung bleibt den B-Abonnenten das Vorrecht bis Sonntag, den 3. Februar Nachmittags 12 Uhr gewahrt.
Die vorgemerkten Karten werden Montag, den 5. Februar von 10—12 Uhr ausgegeben.